

In der Ferne

Nun leb' wohl du kleine Gasse

Text: Albert Graf Schlippenbach (1800–1886), 1833

Melodie: Friedrich Silcher (1789–1860), 1853–55

The image shows a musical score for the song 'Nun leb' wohl du kleine Gasse'. It consists of three staves of music in G major and 3/4 time. The lyrics are written below the notes. The first staff contains measures 1-4, the second staff contains measures 5-7, and the third staff contains measures 8-11. The lyrics are: 'Nun leb' wohl du kleine Gasse, nun ade du stille Dach. Vater Mutter sahn mir traurig, und die Liebste sah mir nach, und die Liebste sah mir nach'.

Nun leb' wohl du klei- ne Gas- se, nun a- de du stil- les
Dach. Va- er Mut- ter sahn mir trau- rig,
und die Lieb- ste sah mir nach, und die Lieb- ste sah mir nach

2. Hier in weiter, weiter Ferne,
wie's mich nach der Heimat zieht!
Lustig singen die Gesellen,
doch es ist ein falsches Lied.

3. Andre Städtchen kommen freilich,
andre Mädchen zu Gesicht;
ach, wohl sind es andre Mädchen,
doch die eine ist es nicht.

4. Andre Städtchen, andre Mädchen,
ich da mitten drin so stumm!
Andre Mädchen, andre Städtchen,
o, wie gerne kehrt ich um.